Landkreis Gießen Der Kreisausschuss	Gießen, 14.09.2021
<b>Dezernat I</b> Die Landrätin	Name: Anita Schneider Telefon: 06 41 - 93 90 17 37 Fax: 06 41 - 93 90 16 00 E-Mail: anita.schneider@lkgi.de Gebäude: F Raum: F112a

Kreistagsabgeordneten Jörn Bauer

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum 14.09.2021

DI/BL-61

Schriftliche Anfrage gem. § 29 (2) Satz 4 HKO vom 10.06.2021

Sehr geehrter Herr Bauer,

Ihre Fragen gem. Anfrage vom 10. Juni 2021 beantworte ich wie folgt:

1. Mit welcher Einwohnerzahl berechnet der Kreisausschuss die tägliche Inzidenz des Landkreises?

Die Einwohner:innenzahlen auf Basis der Daten erhält der Landkreis Gießen über die ekom21. Die Daten sind anonymisiert auf Ebene des Landkreises, der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Ortsteile differenziert.

Allendorf/Lda.		4.067	Einwohner:innen
Biebertal		10.048	Einwohner:innen
Buseck		12.879	Einwohner:innen
Fernwald		6.911	Einwohner:innen
Gießen		89.802	Einwohner:innen
Grünberg		13.612	Einwohner:innen
Heuchelheim		7.819	Einwohner:innen
Hungen		12.596	Einwohner:innen
Langgöns		11.690	Einwohner:innen
Laubach	*	9.598	Einwohner:innen

Lich	13.795 Einwohner:innen
Linden	13.091 Einwohner:innen
Lollar	10.309 Einwohner:innen
Pohlheim	18.138 Einwohner:innen
Rabenau	5.036 Einwohner:innen
Reiskirchen	10.248 Einwohner:innen
Staufenberg	8.471 Einwohner:innen
Wettenberg	12.578 Einwohner:innen
Landkreis Gießen gesamt	270.688 Einwohner:innen

2. Wird die Inzidenz für den Landkreis Gießen, so wie auf der Corona-Webseite des Landkreises Gießen (corona.lkgi.de) angegeben, wie folgt berechnet: Die Summe der Neuinfektionen auf Kreisebene in den letzten sieben Tagen dividiert durch die Einwohnerzahl des Landkreises Gießen multipliziert mit 100.000?

Die auf der Internetseite corona.lkgi.de ausgewiesenen 7-Tage-Inzidenzen werden anhand der gemeldeten Neuinfektionen von SARS-CoV-2, welche die Referenzdefinition nach Falldefinitionen des Robert-Koch-Instituts zur Übermittlung von Erkrankungs- und Todesfällen und Nachweisen von Krankheitserregern (Stand 23.12.2020) erfüllen, für die letzten 7 Tage berechnet. Zugrunde gelegt wird hierbei das Meldedatum der Fälle. Um die nötige Aktualität der Daten zu gewährleisten, werden Fälle auch nach der Berechnung entsprechend ihres Meldedatums berücksichtigt. Diese Anzahl an gemeldeten Neuinfektionen wird mit 100.000 multipliziert und durch Anzahl der Einwohner:innen des Landkreises Gießen dividiert.

3. Falls zu 2. nein, wie lautet die genaue Berechnungsformel für die Inzidenz auf Kreisebene?

Antwort entfällt, da 2. nicht nein.

4. Wie erklärt der Kreisausschuss die nahezu tägliche und erhebliche Abweichung (von -23.292 bis +53.556 Einwohnern im Extremum) von der tatsächlichen Einwohnerzahl, wenn man die unter 2. erfragte Formel in mathematisch zulässiger Weise nach Einwohnern umstellt und dann die Einwohnerzahl anhand der auf der Webseite des Landkreises Gießen veröffentlichten relevanten Zahlen berechnet (siehe dazu auch Anlage 1)?

Die zur Berechnung der Inzidenzen verwendete Anzahl der Einwohner ist konstant und erfolgt anhand der unter 1. genannten Datengrundlage. In der Berechnung ist lediglich die Summe der Neuinfektionen eine Variable. Die Vorgehensweise der Berechnungen der 7-Tageinzidenz entspricht der des RKI.

5. Wie hoch war bzw. ist die jeweilige Anzahl der täglichen Neuinfektionen in der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung (HEAE) in Gießen seit dem 01. Januar 2021 bis heute?

Aus der täglichen Bearbeitung der Neuinfektionsfälle ist bekannt, dass diese Zahl sehr schwankend ist. An den weitaus meisten Tagen werden keine neuen Infektionen gemeldet. Eine adressscharfe Auswertung der Infektionsfälle im Sinne einer Inzidenzberechnung erfolgt bei keiner Einrichtung im Landkreis Gießen. Aufgrund der äußerst geringen Bewohner:innengesamtheit würde diese Zahl bereits bei einer festgestellten Infektion große Sprünge machen und keinen Rückschluss auf die Situation geben. Sinnhaft ist hier ausschließlich die Betrachtung der Einzelfälle aus infektiologischer und nicht aus statistischer Sicht.

6. Werden die in der HEAE untergebrachten Personen als Einwohner des Landkreises mitgerechnet oder wird die Inzidenz dort extra erfasst? Falls ja, wie hoch war diese jeweils taggenau im Zeitraum vom 01. Januar 2021 bis heute?

Die aus der kreisweiten Inzidenz abzulesende Zahl der Neuinfektionen umfasst auch die Neuinfektionen von Menschen, die in der HEAE leben.

Mit freundlichen Grüßen

Anita Benneid